

# [moments]

Von Lilly\_Mae

## **Sekunden, die deine Welt erschüttern – Warum? Ich bin es doch nicht wert!**

„Warum?“, wollte er wissen. Tränen rannten seinen Wangen hinab. Schämen tat er sich dafür nicht. Nein, Scham war es nicht, das er spürte, als du in seinen Armen lagst. Sein Herz brach. Sein Herz brach in tausend Teilen. Wie konntest du nur so dumm sein. Er war das Feuer und so eine einfache Kugel hätte ihm nichts ausgemacht. Warum also machtest du so etwas dummes. Er war es doch nicht wert!

Leise drang eine Stimme zu ihm durch. „Für dich? - Immer.“, flüsterst du, bevor du die Kraft verlierst. Deine Hand, die sich an seine Wange befand, fiel. Dein Körper wurde in seinen Armen schlaff und deine Augen fielen zu.

Nein. Nein! NEIN!!! Das durfte nicht sein. Du durftest ihn nicht verlassen. Du, die ihn immer wieder bestärkt hatte. Du, mit dem er jeden Scherz durch gestanden und auch die Folgen gemeinsam abgesehen hatte. Du, die ihn so akzeptiert hatte, obwohl du seine Vergangenheit kanntest. Du, welche ein genau so vorlautes Mundwerk hattest, wie er. Wenn nicht sogar noch größer.

„Kleines.“, und Ace schüttelte deinen leblosen Körper. Zog ihn an seine Brust. Dein Blut verteilte sich auf den Planken. Auf seinen Arm, der dich immer noch an sich gedrückt hielt. Sein Gesicht hatte er in dein Haar vergraben. Konnte es immer noch kaum glauben, was du getan hattest. Für ihn – einer Missgeburt.

Eine Hand legte sich auf seine Schulter und Ace hob leicht den Kopf. Marco kniete neben ihm. Seine ernstes, blauen Augen lagen auf deinem Gesicht. Dann richtete er sein Augenmerk auf den zweiten Kommandanten. Zeigte ihm die Waffe, die auf ihn gerichtet war. Mit geschockten Augen erkannte auch er das eingeprägte Siegel. Seestein – seine Achillesferse.

„Ace.“, drang Marco's kühle Stimme an sein Ohr. Wieder richteten sich seine Augen auf den Vizen neben sich. „Es ist noch nicht zu spät.“, erklärte er. Hatte er doch deine leichte Atmung bemerkt. Auch wenn ihn das viele Blut beunruhigte, das dein Körper verließ.

„Bring sie zum Doc.“, befahl der blonde Kommandant. Ohne Widerworte erhob sich der Schwarzhaarige und rannte mit dir in den Armen los. Der Doc kam euch schon entgegen und gemeinsam lieft ihr in das Krankenzimmer, in dem dich Ace auf eines der Betten legte. Sofort umschwirrten dich drei Krankenschwestern und der Doc. Davon bekamst du aber nichts mit.